

Im 18. Jahrhundert erlebte die ästhetische Gestaltung von Gärten eine bedeutende Entwicklung, die stark von den Idealen der Aufklärung und dem Streben nach Harmonie und Natürlichkeit geprägt war. Sie ist gekennzeichnet durch den Übergang von formalen Gartenanlagen zu natürlichen Landschaften. Auch entlang der Elbe finden sich diese malerischen Parklandschaften, darin eingebettet beeindruckende Villen, die einen faszinierenden Einblick in die Architektur vergangener Zeiten bieten.

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich oder telefonisch an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Seminarorganisation

Katy Johannsen, Tel.: 04630-55155
E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de

Kosten

Die Seminargebühr beträgt je Person mit Übernachtung und Mahlzeiten

im Einzelzimmer:.....325,00 Euro

im Doppelzimmer:..... 313,00 Euro

ohne Übernachtung/Frühstück: ... 249,00 Euro

Schülerinnen/Schüler, Auszubildende,

Studierende (bis 25 Jahre):50,00 Euro

Bei Stornierung einer Anmeldung stellt die Akademie Sankelmark in Rechnung: 10 bis 4 Tage vor Beginn der Veranstaltung 15 %, 3 bis 1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 % der gebuchten Leistung. Reisen Sie ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Programmänderungen vorbehalten.

The schematic map illustrates the station area of Sankelmark Akademiestrasse. It shows the intersection of the U7 line (Hamburg to Flensburg) and the U67 line (Hamburg to Schleswig). The station is marked with a blue square and labeled 'Sankelmark Akademiestrasse'. The map also shows the location of the 'Hinweis' (Notice) sign and the 'Kruså' station. The map includes a scale bar and a north arrow.



Hier können
Sie laden

Unser Programm online



Illustrationen:

Titelbild: Voght und sein Sekretär vor dem Landhaus in Flottbek, Aquarell von Jacob Gensler aus dem Jahre 1837, Jenisch-Haus, Hamburg. Quelle: Wikipedia. [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Johann-Jacob_Gensler_-_Baron_Voght_und_sein_Sekret%C3%A4r_vor_dem_Landsitz_in_Flottbek_\(1837\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Johann-Jacob_Gensler_-_Baron_Voght_und_sein_Sekret%C3%A4r_vor_dem_Landsitz_in_Flottbek_(1837).jpg).

Innen: Landhaus Michaelsen. Quelle: Wikipedia. Dirtsch, CC BY-SA 4.0
<<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0>>, via Wikimedia Commons

Akademie Sankelmark

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland

Telefon 04630-550

www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

Historische Gärten und Landhäuser entlang der Elbe



Seminar mit Exkursion
7. bis 9. November 2025

Akademie Sankelmark
im Deutschen Grenzverein e.V.



PROGRAMM

Freitag, 7. November 2025

- 18.00 Abendessen
- 19.00 Begrüßung und Einführung
- 19.15 **Von Kopenhagen nach Altona. Zum Werk Christian Frederik Hansens**
Jens Martin Neumann, Kiel
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebär

Samstag, 8. November 2025

- 7.30 Frühstück
- 8.30 **Exkursion zu Gärten und Landhäusern entlang der Elbe**
Vortrag und Führung:
Jens Martin Neumann (außer Jenisch-Haus)
- Landhaus Baur („Elbschlösschen“)**
Besichtigung des 1804/06 von **C. F. Hansen** für den **Altonaer Kaufmann Johann Heinrich Baur** erbauten Landhauses. Würfelförmiger Villenbau mit flacher Kleintempelfront des Portikus und gebäudehohem Mittelsaal unter kassetierter Kuppel, schönsten Beispiel eines reifen antiken Klassizismus im Werk Hansens. Nach vorbildlicher Restaurierung seit 2005 Sitz der Hermann Reemtsma-Stiftung.
- Hirschpark mit Landhaus Johann Cesar Godeffroy.** Erstes bedeutendes, ab 1789 für den Hamburger Großkaufmann und Reeder errichtetes Werk Hansens. Horizontal gelagerter Mittelblock zwischen niedrigen Flügeln mit tiefeingeschnittener Nische und eingestellten Kollossalsäulen, orientiert an den Villen **Andrea Palladios**. Heute Sitz der Lola Rogge Schule für Tanzpädagogik (nur außen).
- 13.00 Mittagessen im Restaurant Rio Grande in Hamburg

Anschließend Besuch des **Puppenmuseums Falkenstein** im **Landhaus Michaelsen**, entworfen 1923 von Karl Schneider. Statliches, aus gerundeten Terrassentrakten, zentralem Wohnflügel und hohem Eckquader komponiertes Landhaus im Stil des „Neuen Bauens“. Bedeutende Sammlung von gut 500 Puppen und 60 Puppenstuben aus drei Jahrhunderten.

Führung durch die **Ausstellung „Parkomania. Unzählige Geschichten aus dem Jenischpark“** im Jenisch-Haus, einer quadratischen spätklassizistischen Villa mit zweieinhalb Geschossen nach Entwürfen von **Karl-Friedrich Schinkel**, 1830/33 realisiert von F. G. J. Forsmann. Im Park **Landhaus Caspar Voght**, 1794 von J. A. Ahrens mit hölzerner, zweigeschossiger Loggia als betont rustikalem Mittelpunkt einer „**ornamented farm**“ errichtet.

- 19.30 Abendessen im Restaurant Brückenterrassen in Rendsburg
- 20.30 Rückfahrt nach Sankelmark
- ca. 21.30 Ankunft im Akademiezentrum

Sonntag, 9. November 2025

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Hamburgs schöne und konkurrierende Schwester**
Mathias Hattendorff M. A., Hamburg
- 10.30 Tee, Kaffee und Erfrischungen
- 11.00 **Georg Friedrich Baur (1768-1865) und Conrad Hinrich Donner (1774-1854)**
Mathias Hattendorff M. A.
- 12.30 Mittagspause
- anschl. Abreise

REFERENTEN

Mathias Hattendorff M. A. studierte Neuere Geschichte, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte und Germanistik an der Universität Hamburg. Er war wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg, anschließend Stadtarchivar in Ratzeburg, freier Mitarbeiter an der VHS Hamburg und ist seit 1993 für das Colón Language Center in Hamburg tätig. Zahlreiche Veröffentlichungen in den Jahrbüchern des Alstervereins und zur Geschichte des Hauses Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Jens Martin Neumann, Jahrgang 1965, freier Kunsthistoriker und Ausstellungskurator, zuletzt „1773. Ein kultureller Aufbruch“ im Kieler Stadtmuseum. Denkräume: Burgengotik, Kunst und Architektur der Dürer- und der Rubenszeit, aktuelle Kunst im Norden, interkulturelle Bildtheorie. Zahlreiche Katalogbeiträge zur heimischen Kunstszene, Aufsätze zum nordischen Schlossbau.



Landhaus Michaelsen